

Pressemitteilung

DGKL zeichnet Forschung zu Komplementsystem und Omics-Medizin aus

Berlin / Nümbrecht, 30. September 2026 – Die Deutsche Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin e. V. (DGKL) verleiht im Rahmen der MedLabAwards den von SARSTEDT geförderten Forschungspreis für Biochemische Analytik. Ausgezeichnet werden Prof. Dr. Dr. Fabian Theis, Helmholtz Zentrum München / Technische Universität München, und Prof. John D. Lambris, PhD, University of Pennsylvania.

Mit dem Preis würdigt die DGKL herausragende Arbeiten, die zentrale Entwicklungslinien der modernen Laboratoriumsmedizin sichtbar machen: das molekulare Verständnis biologischer Abwehrmechanismen und die KI-gestützte Auswertung komplexer biologischer Daten.

Prof. Theis erhält die Auszeichnung für seine wegweisenden Arbeiten in der KI-gestützten Omics-Medizin, Einzelzell- und Zellatlasforschung sowie der Analyse hochdimensionaler genomischer, transkriptomischer und weiterer Omics-Daten. Seine Methoden ermöglichen die Verarbeitung und Modellierung großer biologischer Datensätze und schaffen damit wichtige Grundlagen für Diagnostik, Wirkstoffentwicklung und personalisierte Medizin.

Prof. Lambris wird für sein Lebenswerk im Bereich des Komplementsystems geehrt. Seine Forschung hat wesentlich dazu beigetragen, dieses zentrale System der angeborenen Immunabwehr molekular zu entschlüsseln und therapeutisch zugänglich zu machen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Komplementkomponente C3 sowie auf C3-Inhibition und Compstatin-basierten Therapieansätzen.

„Die ausgezeichneten Arbeiten von Prof. Fabian Theis und Prof. John D. Lambris führen zu einem Paradigmenwechsel im Verständnis biologischer Prozesse und markieren zwei entscheidende Schritte auf dem Weg zu einer neuen Präzisionsmedizin: Krankheiten auf molekularer Ebene verstehen, sie früh und präzise diagnostizieren und gezielt therapieren“, so **Prof. Dr. Mariam Klouche, Präsidentin der DGKL**. Die Laboratoriumsmedizin nimmt mit der translationalen Diagnostik eine Schlüsselrolle zwischen Forschung und Versorgung ein.

SARSTEDT ist seit 2008 der alleinige Förderer des Forschungspreis.

„Als Förderer des Forschungspreises möchte SARSTEDT dazu beitragen, herausragende wissenschaftliche Leistungen sichtbar zu machen und zu honorieren. Die Arbeiten von Prof. Fabian Theis und Prof. John D. Lambris zeigen eindrucksvoll, wie präzise Analytik und verlässliche Daten neue Perspektiven für Diagnostik und Therapie eröffnen. Als Partner für präanalytische Lösungen und Labordiagnostik möchte SARSTEDT dazu beitragen, wissenschaftliche Arbeiten zu fördern, die zu einer Verbesserung der medizinischen Versorgung zum Nutzen des Patienten beitragen“, betont **Rainer Schuster, Mitglied des SARSTEDT-Vorstands**, Vertrieb / Forschung & Entwicklung.

Pressekontakt DGKL:

Markus Wolters Tel.: +49 30 3940 5416 E-Mail: mwolters@dgkl.de

Über die DGKL

Die Deutsche Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin e.V. (DGKL) ist die wissenschaftliche Fachgesellschaft der Laboratoriumsmedizin in Deutschland. Sie ist im Jahre 2003 durch die Fusion der Deutschen Gesellschaft für Klinische Chemie (DGKC) und der Deutschen Gesellschaft für Laboratoriumsmedizin (DGLM) entstanden. Als gemeinnützige medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft setzt sie sich mit ihren rund 1.200 Mitgliedern für die wissenschaftlich fundierte und fachlich begründete Weiterentwicklung der Qualitätssicherung in der Laboratoriumsmedizin ein.